Bridge Club Höfe feiert sein 40-Jahr-Jubiläum

Ursprünglich von einem Holländer gegründet, feiert der Bridge Club Höfe dieses Jahr bereits seinen 40. Geburtstag. Zur Feier auf der Halbinsel Au wurde Zauberer Dan White eingeladen – der verblüffte.

Alles begann mit einer Schar spielfreudiger Holländerinnen und Holländer, die in der Schweiz ihr Lieblingshobby vermissten: das Bridgespiel. 1984 gründeten sie in Freienbach einen Club, der nach Verabschiedung der ersten Statuten 1993 in den Verband Fédération Suisse de Bridge (FSB) aufgenommen wurde. Lange Zeit wurde in einem Restaurant gespielt, bevor 2006 der Umzug in die Mensa der Kantonsschule Pfäffikon erfolgte. Bis vor der Corona-Pandemie stieg die Mitgliederzahl dank regelmässiger Anfängerkurse und attraktiver Turniere auf rund 200. Heute ist der Bridge Club Höfe der drittgrösste Bridgeclub der Schweiz.

Rückblicke, Turnier und Zauberei

Zur Feier des 40-Jahr-Jubiläums trafen sich Ende September rund 80 Mitglieder auf der Halbinsel Au im Landgasthof. Nach einem schmackhaften Apéro riche folgte das Jubiläumsturnier, unterbrochen von einem mit lustigen Anekdoten gespickten Rückblick der ehemaligen Präsidentin Grete Brändli. Ihr Fazit: Damals wie heute ist das Markenzeichen des Bridge Clubs Höfe eine gemütliche und entspannte Atmosphäre. Nach der Verkündigung der Rangliste und der Preisübergabe verkürzte der Zauberer Dan White als Überraschungsgast die Wartezeit auf das eigentliche Festessen mit faszinierenden und verblüffenden Tricks. Manch einer wünschte sich wohl, er könnte auch im Bridgespiel so mit den Karten zaubern …

Zauberer Dan White amüsierte die Mitglieder des Bridge Clubs Höfe. Bild zvg

Ex-Präsident Urs Stahlberger unterstrich in seinem Beitrag die für ihn wichtigen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Club: ein engagierter Vorstand, Fairness und ein freundschaftliches Miteinander, ein gutes Ausbildungsangebot und regelmässige Turniere. Nach dem Essen folgte die magische Showeinlage von Dan White mit einem Mix aus Zauberkunst, Mentalmagie und Comedy. Die involvierten Mitglieder gaben als Zauberlehrlinge ihr Bestes, sodass der Saal nicht mehr aus dem Lachen herauskam.

Ein toller Anlass, der 40 Jahre wunderbare Clubgeschichte würdigte und den Mitgliedern noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. *(eing)*

Zum Bridge Club Höfe

Der Bridge Club Höfe wurde **1984** von **Harry Verschuuren** gegründet und bis 1995 auch präsidiert. Seine Nachfolgerin, **Gera Heusser**, amtete von 1995 bis 2004. Von 2004 bis 2010 leitete **Grete Brändli** den Bridge Club Höfe. Brändli übergab das Präsidium an der GV 2010 an **Urs Stahlberger**. Dieser amtete bis 2021 und gab den Stab dann weiter an **Erich Dubler**. Die Mitgliederzahl ist von **22** (1984) auf ca. **200** (im Mai 2023) angestiegen, primär dank jährlich durchgeführter Anfängerkurse. Der Bridge Club Höfe gehört damit zu den **drei grössten Bridgeclubs der Schweiz**. Das Wachstum wurde in den Jahren 2020/21 durch die Corona-Pandemie etwas gebremst. Weitere Informationen über den Bridge Club Höfe sind auf der Webseite www.bridge-club-hoefe.ch zu finden.

Bridge Club Höfe

Lagerkonzert des Jugendblasorchesters

Das Jugendblasorchester Höfe tritt anlässlich seines Lagerkonzerts vom kommenden Freitag um 19.30 Uhr im Maihofsaal in Schindellegi auf. Die gehörfälligen Werke versprechen ein abwechslungsreiches Programm.

Unter der musikalischen Leitung von Mathias Brandenberger, Sebastian Rauchenstein und Christian Bachmann verbringen die Jungmusikantinnen und Jungmusikanten vor dem Konzert am 11. Oktober ihre traditionelle Lagerwoche auf dem Gottschalkenberg. In Gesamt- als auch in Registerproben wird die ganze Woche an verschiedenen Werken gefeilt. Neben den musikalischen Aktivitäten kommt auch der kameradschaftliche Aspekt dank gemeinsamer Aktivitäten wie beispielsweise einem Orientierungslauf nicht zu kurz. Die während einer Woche geprobten Werke, als Krönung des Lagers, im eigenen Konzert zur Aufführung bringen zu können, stellt ein Highlight des Vereinsjahres dar.

Nach dem Konzert sind alle Zuhörenden herzlich zum beliebten Konzertapéro eingeladen. *(eing)*

Nach der tollen Lagerwoche freuen sich die Musikanten des Jugendblasorchesters Höfe auf ihren Auftritt am Freitag. Bild zvg

Insieme Ausser- und Innerschwyz kommen sich näher

Kürzlich haben sich Vertreter aus Vorstand und Geschäftsführung der beiden Schwyzer Insieme-Vereine zu einem Austausch im St. Antonius-Heim in Hurden getroffen. Man will in Zukunft verstärkt zusammenarbeiten.

Im ersten Teil des Workshops haben sich die Vereine gegenseitig vorgestellt. Anschliessend wurde in zwei Arbeitsgruppen diskutiert, in welchen Bereichen man die Zusammenarbeit intensivieren könnte. Eine erste Arbeitsgruppe beschäftigte sich mit den Angeboten und Dienstleistungen der beiden Vereine.

Die zweite Gruppe prüfte, in welchen Bereichen eine administrative und organisatorische Zusammenarbeit sinnvoll und möglich wäre. Der Workshop hat aufgezeigt, dass sich die Angebotspaletten der beiden Vereine gut ergänzen und einzelne Angebote gemeinsam ausgeschrieben werden können. Im Weiteren wird eine enge Zusammenarbeit im Bereich Beschaffung von Spendengeldern umgesetzt. Somit geht es in einem ersten Schritt darum, das vorhandene Synergiepotenzial effektiv zu nutzen.

Als Startpunkt zum gemeinsamen «Unterwegs-Sein» ist im kommenden Jahr ein geselliger Anlass in Einsiedeln geplant.

Insieme Ausserschwyz

LACHEN

Blutspende-Aktion

Am 16. Oktober, von 17.30 bis 20 Uhr, führt der Samariterverein Lachen in der Turnhalle des Schulhaus Seefeld (EG) an der Seestrasse 31 eine Blutspende-Aktion durch. Blut spenden kann, wer mindestens 18 Jahre ist und mindestens 50 Kilogramm schwer ist. Vom Fachpersonal wird dann der persönliche Blutwert geprüft. Anschliessend lädt der Samariterverein Lachen zu einem Imbiss ein. Weitere Infos sind unter blutspende.ch zu finden. *(eing)*

BUTTIKON

Grillplausch

Alle Senioren sind am 17. Oktober um 12 Uhr zu einem Grillzmittag im Magnusstübli eingeladen. Anmeldung bis spätestens Montagabend, 14. Oktober, bei Heidi Pulfer: Telefon 055 444 16 29, oder Angi Ruoss: Telefon 055 444 17 59. Auf viele hungrige Seniorinnen und Senioren freuen sich die Aktiven Senioren Buttikon. *(eing)*

REICHENBURG

SVP Reichenburg mit Chilbistand

Die SVP Reichenburg «SVP bi de Lüt» belebt am kommenden Wochenende die Kantons-Chilbi wiederum mit einem «Hau-den-Lukas»-Stand. Der Reinerlös geht vollumfänglich an Insieme Ausserschwyz, um Menschen mit Beeinträchtigung Ausflüge und tolle Erlebnisse zu ermöglichen.

SVP Reichenburg

GALGENEN

Treff 60plus am Herbstmärt Galgenen

Kein Herbstmärt ohne die Aktiven Senioren! So wird auch dieses Jahr das Lokal Treff 60plus zum Märtbeizli. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie in gemütlicher Atmosphäre unser Angebot an verschiedenen Getränken und vielen gluschtigen Kuchen, Torten und Vermicelles. An der Apérobar vor dem Eingang werden ausserdem erfrischende Drinks serviert.

Seniorenrat Galgenen

Witz des Tages

«Doktor, ich habe jeden Morgen um 7 Uhr Stuhlgang!» – «Aber das ist doch sehr gut!» –«Aber ich steh doch erst um halb 8 auf!»

IMPRESSUM

March Anzeiger

Unabhängige Zeitung für den Bezirk March, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 164. Jahrgang

www.marchanzeiger.ch

Kontakt Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Tel. 055 451 08 88, E-Mail redaktion@marchanzeiger.ch, sport@marchanzeiger.ch
Redaktion Chefredaktor Martin Risch (mri), Stv. Anouk Arbenz (aa), Leiter Daniel Koch (dko), Verantwortlicher Redaktor Höfe Andreas Knobel (bel), Urs Attinger (ura), Patrizia Baumgartner (pp), Martin Bruhin (bru), Robin Furrer (rfu), Silvia Gisler (sigi), Stefan Grüter (fan), Franziska Kohler (fko), Johanna Mächler (am), Heidi Peruzzo (hp), Alex Schüpbach (asc)
Redaktion Sport: Leitung Olaf Schürmann (osc), Michel Wassner (mwa)
Sekretariat: Janine Diethelm, Daniela Jurt

Abonnemente (inkl. E-Paper) Inland: 12 Monate Fr. 302.–, 24 Monate Fr. 568.–, 6 Monate Fr. 160.50, Einzelnummer Fr. 2.70 (inkl. MwSt.), Abonnentendienst: Telefon 055 451 08 78, aboverwaltung@marchanzeiger.ch
Inserate March-Anzeiger und Höfner Volksblatt Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 80 oder Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 786 09 09
E-Mail inserate@theilermediaservice.ch

Druck und Verlag Theiler Druck AG (Verleger), Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 00

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.